



Städtedialog Automatisierte Mobilität im Rahmen der Mobilitätsarena

Dienstag, 17. September 2019 | 13:00 | Bern, Schweiz

Automatisierung wird unsere Städte tiefgreifend verändern. Beim Städtedialog Automatisierte Mobilität, der im Rahmen der Mobilitätsarena am 17. September in Bern stattfindet, können Städte und ihre Akteure voneinander lernen und über mögliche Lösungen diskutieren.

› Kooperationsbedarf aufgreifen im Dialog

Die (urbane) Mobilität durchläuft einen grundlegenden Wandel. Automatisierung und Vernetzung lassen neue Formen der Organisation, der Information und des Managements des Verkehrs Realität werden. Während neue Angebote und Dienstleistungen entstehen, sind es Kommunen und Regionen, die Antworten auf neue verkehrliche Herausforderungen und Nutzungskonflikte finden müssen. Um schritthalten zu können, steigt der Kooperationsbedarf – es muss sichergestellt werden, dass auf kommunaler und regionaler Ebene voneinander gelernt werden kann.

Mit dem von der AustriaTech, unter wissenschaftlicher Begleitung der TU Wien, lancierten **Städtedialog Automatisierte Mobilität** werden europäische und internationale VertreterInnen von Kommunen und Regionen geladen, um mit und von jenen zu lernen, die bereits Praxiserfahrung gesammelt haben. Die Schweizer Mobilitätsarena bildet dabei den idealen Rahmen in der DACH-Region, um die Möglichkeiten automatisierter, vernetzter und geteilter Mobilität offen zu diskutieren. Vortragsprache ist Deutsch/Englisch.

» Wir wollen mit dem Städtedialog auch dieser Stakeholdergruppe ermöglichen, sich gemeinsam über ihre Sichtweisen und Bedürfnisse für eine integrierte Umsetzung von automatisierter Mobilität auszutauschen und wollen in diesem Rahmen weiters über aktuelle technologische, rechtliche und organisatorische Entwicklungen und Rahmenbedingungen informieren.«

^ **Wolfram Klar,**
Kontaktstelle für Automatisierte Mobilität, AustriaTech

Jetzt anmelden und 20% Rabatt sichern

Die Anmeldung für den Städtedialog erfolgt über die Website www.mobilitaetsarena.ch. Speziell als Teilnehmende/r des Städtedialogs erhalten Sie mit dem **Code atech-800 20% Rabatt** auf Ihr Konferenzticket. Die Teilnahme ist nur mit einem gültigen Konferenzticket für den 17. September 2019 oder mehrere Konferenztage möglich. Der Rabattcode kann nach der Auswahl der Besuchstage im Warenkorb bei der Bestellübersicht eingegeben werden.

Preise Mobilitätsarena (pro Person):

Mo, 16.09. CHF 120	Di, 17.09. CHF 240	Mi, 18.09. CHF 240	Do, 19.09. CHF 240
-----------------------	-----------------------	-----------------------	-----------------------

Ganze Woche: CHF 600/Person

austriatech



Österreichischer
Städtebund

Programm

17. September 2019 | Mobilitätsarena Bern | Zelt B | Sprache: Deutsch/Englisch

13:00

Städtedialog Automatisierte Mobilität

Moderation: Christian Steger-Vonmetz

Begrüßung
Martin Russ, Geschäftsführer AustriaTech

Vorbereitungen auf eine lange Übergangszeit –
Herausforderungen für kommunale und regionale Politik und Planung im Langen Level 4
Andrea Stickler / Mathias Mitteregger, TU Wien, AVENUE 21

Playing a pick-up game with LeBron James: the complex future of mobility in Boston
Kris Carter, Co-Chair, Mayor's Office of New Urban Mechanics, Boston (USA)

Cities and automated vehicles
Gert Blom, Strategic advisor mobility & coordinator of international smart mobility projects,
Helmond (NL)

Präsentation und Gestaltung der thematischen Gruppen

15:30

Dialog in Kleingruppen

Impulsdiskussionen zu verschiedenen Themen:

- Neue Partner: Internationale AkteureInnen im lokalen Mobilitätsmarkt
- Neue Räume: Hot Spots der Transformation
- Mehr Daten: Kommunale Ressource des 21. Jahrhunderts
- Neue Institutionen: Kommunales Lernen und Handel jenseits etablierter Grenzen

Mit Impulsen von: Hartmut Reupke/Berlin, Marco Fuster/Bernmobil, Michael Glotz-Richter/Bremen, Martin Schmid/Graz, Matthias Kreimeier/e.GO MOOVE, Sebastian Troch/Hamburg, Markus Riederer/Astra, Christian Geiger/St.Gallen, Andreas Kronawitter/Kronawitter Innovation, Eva Maria Kopf/RZU und Sabina Uffer/RZU

18:00

Stehdinner und Get Together

Keynote Speaker



KRIS CARTER

„Boston is notorious for challenging weather, poor driver behavior, and a complicated street network. We have a robust bikeshare system, underfunded public transit, and a population growing at a rate not seen in 70 years. In 2016, the

City began testing autonomous vehicles to see if they could meet resident's goals for safer streets and a more reliable and accessible transportation network. Can all of this play nicely on city streets and create a more equitable mobility future?“

GERT BLOM

„In the next decades automated vehicles are expected to become more and more part of the mobility systems in cities, with an impact far beyond only the traffic system as such. The speed of the transition may be unsure, but for sure there will be a long transition period with specific challenges for city planners, but also opportunities in the short term. Let us look and go for the quick wins of automation for our cities!“



> Kontakt

AustriaTech – Gesellschaft des Bundes für
technologiepolitische Maßnahmen GmbH
Christian Steger-Vonmetz
Team Automatisierte und saubere Mobilität
Christian.steger-vonmetz@austriatech.at
<https://austriatech.at/>

Schweizer Mobilitätsarena
c/o Mobilitätsakademie des TCS
Maulbeerstrasse 10
CH-3001 Bern
info@mobilitatesarena.ch
<https://www.mobilitaetsarena.ch/de/>

Als Bundesagentur identifiziert, beobachtet und berät AustriaTech die Transformationsprozesse im Bereich Verkehr und Mobilität. Die Steigerung von Effizienz, Sicherheit und positiven Effekten für die Umwelt stehen dabei immer im Mittelpunkt unseres Handelns.



<https://austriatech.at>